Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 36 (1918)

Heft: 104

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 3. Mai
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 3 mai
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVI. Jahrgang — XXXVIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 104

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement. — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 104

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken — Versorgung des Landes mit technischen Fetten, Oelen, Harzen und Wachsarten.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Approvisionnement du pays en graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der I. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 18. März 1918 wurde der Couponbogen, enthaltend die Coupons Nrn. 26—40 vom 30. Juni 1914 bis 30. Juni 1921, nebst Talon der Inhaberobligation Nr. 1776 für Fr. 1000, zu 4½ % verzinslich, datiert den 29. Mai 1901, der Seidenstoffwebereien vorm. Gebr. Näf A.-G. in Zürich, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 180)

Zürich, den 23. April 1918.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Es werden folgende, von Leutnant Andreas Eigensatz gegen die Bank in Zug, vormals Sparkassa Zug ausgestellte, auf der Liegenschaft des Andreas Eigensatz sel., Hirschen, Cham, Haus, Assek-Nr. 230 und Umgelände usw., haftende und unmittelbar aufeinander folgende Pfandtitel vermisst:

AW. Nr. 8699 von Fr. 2000, ausgestellt den 28. Februar 1888.

AW. Nrn. 26379 und 26380 von je Fr. 5000, ausgestellt den 30. Dezember 1911.

AW. Nrn. 26381 und 26382 von je Fr. 3000, ausgestellt den 30. Dezember 1911, total Fr. 18,000, Vorstand des erstgenannten Titels Fr. 12,000.

Der allfällige Inhaber bzw. Ansprecher dieser Pfandtitel wird aufgefordert, dieselben bis spätestens Donnerstag den 15. Mai 1919 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, bzw. seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, widrigenfalls die Titel kraftlos erklärt und an ihrer Stelle auf Verlangen neue errichtet würden. (W.181³)

Zug, den 1. Mai 1918. Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Die vermisste Obligation der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen über Fr. 1000, auf den Inhaber lautend, Serie 202, Nr. 970, datiert den 3. Juli 1913, mit Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember, ist nach fruchlosem Aufruf durch Entscheid des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 25. April 1918 als kraftlos erklärt worden. (W 182)

Schaffhausen, den 1. Mai 1918. Die Kanzlei des Bezirksgerichts:
R. Tanner.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 23. April. Unter der Firma **Sefia Rohstoffimport Aktiengesellschaft (Sefia Société anonyme d'importation de matières premières) (Sefia Società anonima d'importazione di materie prime)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 16. April 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Import allerlei Rohprodukte zur Verwendung in schweizerischen Industrien, insbesondere auch der chemischen und pharmazeutischen Branche, sowie der Export von Schweizerprodukten aller Art und sodann die Beteiligung an ähnlichen Unternehmen im In- und Auslande. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führt Einzelunterschrift das geschäftsführende Mitglied des Verwaltungsrates: Gottfried Schönholzer, Kaufmann, von Bussnang (Thurgau) und St. Gallen, in Zürich 1. Geschäftslokal: Sonnenquai 10, Zürcherhof.

Mineralölprodukte, technische Chemikalien, usw. — 27. April. Unter der Firma **Rob. Jos. Jecker Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 23. April 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist Import und Engroshandel in Mineralölprodukten, technischen Chemikalien und andern verwandten Artikeln; die Uebernahme in Aktiven und Passiven und Weiterführung des bisher unter der Firma «Rob. Jos. Jecker» in Zürich betriebenen Handelsgeschäftes in Mineralölprodukten und technischen Chemikalien, die Erweiterung dieses Geschäftes und die Beteiligung an Unternehmungen, die den gleichen oder einen verwandten Zweck verfolgen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital bis auf Fr. 500,000 zu erhöhen. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Sind dem Verwaltungsrat die Besitzer sämtlicher Aktien bekannt, so kann die Einberufung zur Generalversammlung durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führt Einzelunterschrift der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates: Robert Josef Jecker, Kaufmann, von Arnsberg (Westfalen), in Zürich 2. Einzelprokura ist erteilt an Otto Budliger, von Sulz (Luzern), in Zürich 7. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

29. April. Der Vorstand der **Immobiliengenossenschaft Capitol** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 305 vom 31. Dezember 1917, Seite 2033) hat Einzelprokura erteilt an Eugen Ochsner, von Zürich, in Zürich 1.

Textilwaren und Vertretungen. — 29. April. Inhaber der Firma **Louis Schlesinger** in Zürich 6 ist Louis Schlesinger, von Lengnau (Aargau), in Zürich 6. Textilwaren en gros und Vertretungen. Lindenbachstrasse 10.

Kurzwaren. — 29. April. Inhaber der Firma **Saly Levy** in Zürich 3 ist Salomon Levy, von Lengnau (Aargau), in Zürich 3. Agenturen in Kurzwaren. Nussbaumstrasse 9.

Oele, Fette, Seifen. — 29. April. Inhaberin der Firma **J. R. Geser-Schurtenberger** in Zürich 3 ist Josefine Rosa Geser geb. Schurtenberger, von Gaiserwald (St. Gallen), in Zürich 3. Chemisch-technische Artikel en gros, Spezialität: Oele, Fette und Seifen. Import und Export. Seebahnstrasse 177. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Johann Paul Geser-Schurtenberger.

Spenglerei und Installationen. — 29. April. Inhaber der Firma **Ed. Kunz** in Zürich 5 ist Eduard Kunz, von Winterthur, in Zürich 5. Spenglerei und Installationsgeschäft. Luisenstrasse 9.

Import, Export, Kommission. — 29. April. Inhaber der Firma **Martin Kurz** in Zürich 2 ist Martin Kurz, von Zürich, in Zürich 2. Importation, Exportation, Kommission. Gartenstrasse 32.

Agentur und Kommission. — 29. April. Inhaber der Firma **A. Rosenthal-Wyler** in Zürich 1 ist Adolf Rosenthal-Wyler, von Berlin, in Zürich 2. Agentur und Kommission. Gessnerallee 28.

Herrenkleider-Mass- und Konfektionsgeschäft. — 29. April. Die Firma **R. Gasteyger & Co., vorm. J. J. Meyer & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1913, Seite 273) erteilt Prokura an Carl Gasteyger, von Zürich, in Zürich 8.

Tapisserie, Ausstattungen, Möbel. — 29. April. In der Firma **Theod. Hinnen** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 241 vom 20. September 1910, Seite 1645) ist die Prokura des Hermann Korn erloschen. Der bisherige Kollektivprokurist Ernst Wartenweiler zeichnet nunmehr einzeln.

29. April. **Sennereigesellschaft Herrgass** in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1914, Seite 1765). Albert Kunz und Melchior Kehrli sind aus dem Vorstande ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Heinrich Wild, Landwirt, bisher Vizepräsident, bekleidet nunmehr das Amt des Präsidenten, und neu wurden gewählt: Jean Boller, von Wetzikon, in Hombrechtikon, als Vizepräsident, und Jakob Höhn, von Wädenswil, in Hombrechtikon, als Aktuar, Landwirte von Beruf. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit dem Aktuar kollektiv für die Genossenschaft.

Finanzierungen. — 29. April. Inhaber der Firma **C. Wiegand** in Zürich 1 ist Carl Wiegland, von Potsdam (Preussen), in Davos. Finanzierungen. Waisenhausstrasse 4 (Du Pont).

Mechanische Werkstätte. — 29. April. Inhaber der Firma **A. Bernhard** in Meilen ist Albert Bernhard, von Wülflingen, in Meilen. Mechanische Werkstätte. In Meilen. Die Firma erteilt Prokura an Karl Friedrich Müller, von Reichenbach (Württemberg), in Meilen.

Farbwaren. — 29. April. In der Firma **Rupf & Schneider** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1918, Seite 9) (mit Zweigniederlassung in Bern) ist die Prokura des Hermann Rupf erloschen.

29. April. **Einkaufsgenossenschaft der Schweiz. Coiffeurmeister** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1917, Seite 1014). Der Vorstand hat an den Betriebsleiter, Paul Lauper, von Schüpfen (Bern), in Zürich 8, Kollektivunterschrift erteilt. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Manufakturwaren. — 29. April. Die Firma **Bloch & Grumbach** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 280 vom 30. November 1915, Seite 1597) erteilt Prokura an Ivan Bloch, von Zürich, in Zürich 1. Der Gesellschafter Emanuel Bloch, Bürger von Zürich, wohnt in Zürich 1.

29. April. Die Firma **J. Denzler, Baumwoll-Zwirnerei Wetzikon** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1912, Seite 30) erteilt eine weitere Einzelprokura an Bruno Jakob Denzler, von Nänikon-Uster, in Wetzikon, den Sohn des Firmainhabers.

Bücherversand. — 29. April. Emil Meyer, von Rüedlingen (Schaffhausen), in Zürich 5, und Emil Giezendanner, von Wattwil (Toggenburg), in Oerlikon, haben unter der Firma **Meyer & Giezendanner Bücherversandhaus, Nachfolger von Hallauer's Abteilung Bücherversandt** in Oerlikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1918 ihren Anfang nahm. Bücherversand. Im Postgebäude.

Telephonadressbuch. — 30. April. Die Firma **Hagenstein & Zellweger** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1917, Seite 1625) verzeigt als Geschäftslokal: Schützengasse 22.

Telephonadressbuch. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hagenstein & Kwasnik** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1917, Seite 1458). Verlag des Telephonadressbuches, Gesellschafter: Eduard Hagenstein und Samuel Kwasnik, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hagenstein & Zellweger» in Zürich 1.

30. April. **Reformbodenfabrik Zürich in Liq.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1917, Seite 1442). In ihrer Generalversammlung vom 6. April 1918 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Durchführung

der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschrift des Vorstandes und Liquidators, Dr. Leo Villiger, werden daher anmit gelöscht.

Mechanische Werkstätte und Maschinenhandlung. — 30. April. Die Firma **Hürlimann & Reimann** in Bäretswil (S. H. A. B. Nr. 295 vom 30. November 1911, Seite 1977), mechanische Werkstätte und Maschinenhandlung, Gesellschafter: Theodor Hürlimann und Jakob Reimann, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Reimann & Co.» in Bäretswil und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Schirme, Pelzwaren. — 30. April. Die Firma **P. Ammann, Schirmfkt.** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 18. Januar 1911, Seite 83), Schirmfabrikation und Vertretung in Pelzwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. April. Die Firma **P. Ammann, Kürschner & Schirmfabrikant** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 15 vom 18. Januar 1911, Seite 83) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **P. Ammann, Kürschner** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Peter Ammann, von und in Winterthur. Kürschnerei. Handel in Pelzwaren und Schirmen. Obere Marktgasse 4.

30. April. **Linolith-Gesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1907, Seite 341). Das Geschäftslokal dieser Genossenschaft befindet sich nunmehr Stampfenbachstrasse 72, Zürich 6.

30. April. **Mechanische Seidenstoffweberei in Winterthur** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 286 vom 13. November 1913, Seite 2017). Die Gesellschaft bedient sich auch der französischen Firmabezeichnung, lautend auf **Tissage Mécanique d'Etoffes de Soie à Winterthur.**

30. April. **Krankenkasse der Zentralheizungsfabrik von Johann Müller** in Rüti (S. H. A. B. Nr. 235 vom 6. Oktober 1916, Seite 1522). In ihrer Generalversammlung vom 7. April 1918 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten vorgenommen, wobei jedoch keine Aenderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen zu konstatieren sind. Franz Odermatt ist aus dem Vorstande ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Jakob Walder, Schlosser, bisher Beisitzer, bekleidet nunmehr das Amt des Aktuars, und als Beisitzer wurde neu gewählt: Celestin Dalponte, Monteur, von und in Rüti. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv für die Genossenschaft.

Immobilien und Lebensmittel. — 30. April. Inhaberin der Firma **Frau S. Winterling** in Zürich 2 ist Sophie Winterling geb. Böck, von Eichelberg (Böhmen), in Zürich 4. Handel in Immobilien und Lebensmitteln. Bleicherweg 21. Zwischen der Firmainhaberin und deren Ehemann Andreas Winterling besteht gerichtliche Gütertrennung.

Briefkuwertfabrik und Buchdruckerei. — 30. April. In der Firma **H. Goessler & Cie.** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1918, Seite 2) ist die Prokura von Rudolf Rüegg-Goessler erloschen.

Zigarettenfabrikation. — 30. April. Nicolas Floros, von Tinos (Piräus, Griechenland), in Zürich 5, und Georgio Nichiforo, von Argyo (Kasto, Albanien), in Zürich 1, haben unter der Firma **Floros & Cie.** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1918 ihren Anfang nehmen wird. Zigarettenfabrikation. Zähringerstrasse 11.

30. April. **Anglo-Swiss Biscuit Company** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1917, Seite 702). Die Unterschrift des Direktors Joh. Jakob Kaufmann ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen, Albert Schneeberger, in Winterthur, als Direktor ernannt, in welcher Eigenschaft derselbe nunmehr Einzelunterschrift führt. Dessen bisherige Prokura ist damit erloschen.

Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgiesserei. — 30. April. Die Firma **Oehler & Co.** in Aarau, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Alfred Oehler, von und in Aarau; Kommanditäre: Witwe Adele Oehler geb. Osthuss, von und in Aarau, mit dem Betrage von Fr. 53,500 (dreiundfünfzigtausend und fünfhundert Franken); Robert Oehler, von Aarau, in Brugg, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken), und Gottlieb Wasmer, von und in Aarau, mit dem Betrage von Fr. 65,000 (fünfundsechzigtausend Franken), eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Aarau den 20. März 1908, hat am 1. April 1918 in Zürich 1 unter derselben Firma mit dem Zusatze **Zweigbureau Zürich** eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter, Alfred Oehler, in Aarau, und den Prokuristen Gottlieb Lienhard, kaufmännischer Leiter, von und in Buchs b. Aarau, vertreten wird, und für welche an Johann Hartmann, von Zürich, in Zürich 6, Einzelprokura erteilt ist. Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgiesserei. Bahnhofstrasse 51, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Spedition. — 1918. 29. April. Inhaber der Firma **Hans Fischer-Hofmann** in Bern ist Hans Fischer-Hofmann, von Hottwil (Aargau), wohnhaft in Bern. Speditionsgeschäft, Belpstrasse 38 a.

Uhren und Bijouterie. — 29. April. Die Firma **Rob. Brand,** Ankauf und Export von Uhren und Bijouterien, in Bern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1916, Seite 1827), wird infolge Wegzuges des Firmainhabers nach Solothurn in Bern gestrichen.

Kaufmännisch-technisches Bureau. — 30. April. Walter Leemann, von Russikon, und Ernst Müller, von Wiesendangen, beide in Bern, haben unter der Firma **Leemann & Müller, Organisationsbureau Bern** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1918 beginnt. Kaufmännisch-technisches Bureau, Monbijoustrasse 20.

30. April. Die Genossenschaft **Handelsbörse in Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1917, Seite 758, und S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1917, Seite 1514), hat in ihrer zweiten ordentlichen Generalversammlung vom 26. Februar 1918 die Abänderung ihrer Firma in **Schweizerische Handelsbörse,** mit Sitz in Bern beschlossen. Französische Firmabezeichnung: **Bourse suisse du commerce.** Geschäftslokal: Effingerstrasse 4.

Bureau Biel

24. April. Unter der Firma **Immobilien A. G. Alpenstrasse** gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft, welche die Erwerbung und Nutzbarmachung verschiedener, dem Louis August Gindraux in Biel gehörender Liegenschaften, Wertschriften und Versicherungsansprüche bezweckt. Die Gesellschaft kann diesen Zweck so erweitern, dass sie noch andere Liegenschaften und Werttitel zur Nutzbarmachung erwerben kann. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. April 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 12,000 (zwölftausend Franken), eingeteilt in 24 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch den zur Einzelzeichnung berechtigten Herrmann Flückiger, von Rohrbach, Notar, in Biel, Präsident des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Zentralstrasse Nr. 49.

Bureau Fraubrunnen

Lebensmittel und Futterartikel. — 5. April. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Entscheides des Regierungsrates des Kantons Bern vom 12. März 1918:

Inhaber der Firma **E. Gehrig** in Wiler bei Utzenstorf ist Ernst Gehrig, von Signau, Kaufmann, in Wiler, Engroshandel mit Lebensmitteln und Futterartikeln.

Bureau de Moutier

Horlogerie. — 1er mai. La maison **N. Tschoumy,** à Crémines, inscrite au registre du commerce de Moutier (F. o. s. du c. du 29 août 1904, n° 334, page 1334), donne procuration au fils du titulaire, Adhémar Tschoumy, employé, à Crémines, originaire de Wolfisberg.

1er mai. Paul Schaffter, de Moutier, notaire, à Lucerne, a cessé de faire partie du conseil d'administration de l'**Imprimerie du Petit Jurassien,** société anonyme, à Moutier (F. o. s. du c. du 21 juin 1915, n° 141, page 866). Il a été remplacé comme secrétaire du dit conseil par Henri Strahm, de Röthenbach, rédacteur, à Moutier, lequel engage la société en signant collectivement avec Alfred Sauvin, de Courrendlin, président du conseil d'administration, préposé aux poursuites, à Moutier.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Coiffeur- und Parfumeriegeschäft. — 1918. 29. April. Inhaber der Firma **Gottfried Hug** in Luzern ist Gottfried Hug, von Beringen (Schaffhausen), in Luzern. Coiffeur- und Parfümeriegeschäft. Pilatusstrasse Nr. 2.

Wirtschaft, Kohlen und Landesprodukte. — 29. April. Inhaber der Firma **Jos. Theiler, z. Ilge** in Ettiswil ist Josef Theiler, von Dopplesehwand, in Ettiswil. Betrieb einer Wirtschaft, Kohlen- und Landesproduktenhandlung.

29. April. **Golf-Gesellschaft Luzern,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1915, Seite 1455 und dortige Verweisung). Dieser Verein hat in seiner Versammlung vom 19. April 1918 an Stelle von Hodel, Boesch & Cie. als Liquidator gewählt: Robert Lehmann, Vorsteher des offiziellen Verkehrsbureau, von Malters, in Luzern. Die Unterschriften von Franz Hodel und Josef Boesch (unterschriftsberechtigte Teilhaber der gewesenen Liquidationsfirma «Hodel, Boesch & Cie.») sind erloschen.

29. April. Die Kollektivgesellschaft, bisher eingetragen unter der Firma **Hügi & Cie., Torfwerke,** Ausbeutung von Torfmooren, mit Sitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1917, Seite 1365), hat folgende Abänderungen getroffen: Die Firma lautet nun **Hügi & Cie.** Ihr Zweck ist Kauf und Verkauf oder Selbstausbeute von Liegenschaften, aus denen Brennmaterialien gewonnen werden können. Die verbindliche Unterschrift für die Firma führen nun je zwei Gesellschafter in kollektiver Zeichnung.

30. April. **Hochdorfer Baugesellschaft,** Aktiengesellschaft mit Sitz in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 180 vom 22. Juli 1911, Seite 1245 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 25. April 1918 wurden die Statuten revidiert in dem Sinne, dass das Aktienkapital von Fr. 170,000 auf Fr. 85,000 herabgesetzt wurde. Es besteht jetzt in 170 Aktien zu Fr. 500, welche auf den Inhaber lauten.

Glas, Porzellan, Metallwaren und Haushaltungsartikel. — 30. April. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Rud. Meyer & Cie.,** Glas, Porzellan, Metallwaren und Haushaltungsartikel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 220 vom 3. September 1907, Seite 1541), ist die Kommanditeinlage des Gesellschafters Emil Zuppinger auf Fr. 120,000 erhöht worden.

Comestibles, Südfrüchte. — 30. April. Der Inhaber der Firma **C. Ronchetti,** Comestibles, Südfrüchtenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 186 vom 4. Mai 1904, Seite 742), Carlo Ronchetti ist nunmehr Bürger von Ponte-Tresa (Tessin). Er verlegt sein Geschäftslokal nach Grabenstrasse 6.

Delikatessen, Kolonialwaren. — 30. April. Inhaber der Firma **Louis Ronchetti** in Luzern ist Louis Ronchetti, von Ponte-Tresa (Tessin), in Luzern. Geschäftsnatur: Delikatessen, Kolonialwaren. Klosterstrasse 15.

30. April. **Fuhr- und Droschkenhalter Verband, Luzern & Umgebung,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1907, Seite 514). Arnold Gmür, Othmar Bossard, Josef Burri und Arnold Huber sind vom Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden. An der Generalversammlung vom 2. März 1918 wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident ist Eduard Koch, Kaufmann (bisher Aktuar); Vizepräsident: Jakob Gränicher, Fuhrhalter, von Röthenbach; Aktuar: Gallus Gmür, Kaufmann, von Amden; Kassier: Gotthard Styger, Fuhrhalter, von Rothenthurm, und Beisitzer: Xaver Heggli, Fuhrhalter, von Müswangen; Heggli wohnt in Kriens, die übrigen sind alle wohnhaft in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung. Die Unterschriften von Arnold Gmür und Othmar Bossard sind erloschen.

30. April. Unter der Firma **Obstbau-Verein des Kts. Luzern** besteht aus Berufsbaumwärtern, Landwirten und Obstbaufreunden des Kantons Luzern auf unbestimmte Dauer ein Verein nach Art. 60 ff. Z. G. B. Der Sitz des Vereins ist Ebersecken. Aufgaben des Vereins sind: a) Hebung der Berufsbildung der Mitglieder durch Veranstaltung von Versammlungen, Kursen, Exkursionen usw.; b) Förderung obstbaulicher Fragen durch Einleitung von Versuchen; c) Schaffung eines einheitlichen Lohnregulativs; d) Erlass von Normalverträgen; e) Edelreisservermittlung, gemeinsamer Bezug von Hilfsmitteln aller Art usw. Die Statuten datieren vom 3. Februar 1918. Mitglied des Vereins kann jeder Berufsbaumwärter, Landwirt und Obstbaufreund werden, welcher im Kanton Luzern wohnt und die Bedingungen dieser Statuten erfüllt. Die Mitglieder der kantonalen Obstbaukommission werden als beratende, aber nicht stimmfähige Mitglieder in den Etat aufgenommen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Interessen des Vereins zu fördern und zur Verwirklichung der unter § 2 der Statuten aufgeführten oder auch von andern auf Beschluss der Generalversammlung in Angriff genommenen Aufgaben sein Möglichstes beizutragen. Die Einhaltung des Lohnregulativs und die Benutzung der Normalverträge ist obligatorisch. Die Mitglieder zahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 1 und einen Jahresbeitrag von Fr. 1. Die Mitgliedschaft erlischt: a) Durch Austritt, welcher je auf Ende des Jahres schriftlich dem Präsidenten mitzuteilen ist; b) durch Tod; c) durch Ausschluss. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 3 oder 5, gegenwärtig 5 Mitgliedern, welche von der Generalversammlung auf die Dauer von vier Jahren gewählt werden. Die verbindliche Unterschrift für den Verein führen Präsident mit Aktuar oder Kassier kollektiv. Präsident ist Alfred Bossart, Landwirt, von und in Ebersecken; Kassier ist Josef Bernet, Baumwärter, von und in Nebikon; Aktuar ist Lorenz Furrer, Baumwärter, von und in Ebikon.

Zug — Zoug — Zugo

Spezereien, Zigarren, Tabak, Krankenweine. — 1918. 1. Mai. Die Firma **J. Bossard, Sohn,** Spezereiwaren, Zigarren, Tabak, Krankenweine, in Zug (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1914, Seite 922), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1918. 30 avril. La raison **Louis Léva**, à Corbières, exploitation de l'Hôtel du Sapin, à Corbières (F. o. s. du c. du 18 juillet 1910, n° 186, page 1309), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

1918. 30. April. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Hochwald** bildet sich mit Sitz in Hochwald eine Genossenschaft, welche hauptsächlich die Anschaffung und den Betrieb von landwirtschaftlichen Maschinen zum Zwecke hat und sich ausserdem mit dem Einkauf von Futter- und Düngmitteln und der Förderung der Landwirtschaft durch Abhalten von Kursen usw. befasst. Sie ist eine Sektion des Landwirtschaftlichen Vereins des Kantons Solothurn. Die Statuten sind am 19. März 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbestimmte. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten, durch schriftliche Anmeldung beim Vorstande, Aufnahme durch die Generalversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5. Der Austritt kann nur auf Ende eines Kalenderjahres mit einer vorausgegangenen dreimonatigen schriftlichen Kündigung stattfinden; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes, Wegzuges oder Ausschluss durch die Generalversammlung. Ausgeschlossen können solche Mitglieder werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Im Falle des Todes eines Mitgliedes gehen dessen Rechte und Pflichten auf die Erben über. Ausgetretene und ausgeschlossene Genossenschafter verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 5 und der Jahresbeitrag Fr. 2 per Mitglied. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen direkten Gewinn zu machen. Allfällige Betriebsüberschüsse werden nach den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein aus fünf Mitgliedern bestehender Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen namens der Genossenschaft der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Karl Vögtli, Franzen, Sattlermeister, Präsident; Emil Vögtli, Emils, Kassier und Vizepräsident; Louis Distel, Louis' Sohn, Landwirt, Aktuar; Johann Vögtli-Schäfer, Landwirt, und Louis Vögtli, Xavers sel., Landwirt, Beisitzer; alle von und in Hochwald.

Bureau Stadt Solothurn

Metallschrauben, Uhrenfurnituren, usw. — 30. April. Die Firma **Sauser A. G. Solothurn** in Solothurn hat in der ordentlichen Generalversammlung vom Mittwoch, den 17. April 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 107 vom 9. Mai 1917, Seite 752, publizierten Tatsachen vorgenommen: Der Name der Firma wird abgeändert in **Sauser A. G. (Sauser S. A.) (Sauser Ltd.)** in Solothurn. Zugleich wird Einzelprokura erteilt an: Ernst Sauser, Kaufmann, von und in Solothurn; Anna Meier, Buchhalterin, von und in Solothurn. Die übrigen im S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1917, Seite 752, publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1918. 30. April. Die Genossenschaft **Darlehenskassenverein Reinach** in Reinach (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1917, Seite 752) hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Februar 1918 an Stelle des zurückgetretenen Wilhelm Grellinger als Mitglied des Vorstandes gewählt: Albert Kunz-Bohrer, Eisendreher, von und in Reinach. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Vorsteher oder dessen Stellvertreter rechtsverbindlich für die Genossenschaft zu zeichnen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1918. 30. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium)** in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1918, Seite 240) hat in der Generalversammlung vom 8. April 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital von Fr. 35,000,000 ist um Fr. 7,000,000 auf den Betrag von zweiundvierzig Millionen Franken (Fr. 42,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 42,000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu tausend Franken (Fr. 1000). Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

30. April. Die **Aktiengesellschaft «Quartz» (Société Anonyme «Quartz»)**, Uebernahme und vergrösserter Weiterbetrieb der unter dem Namen «Quartzwerke Chippis» (Wallis) bisher betriebenen Quarzausbeutung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1915, Seite 1771), ist durch Konkurs aufgelöst worden. Die genannte Gesellschaft ist daher von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht worden.

30. April. Aus dem Vorstand der **Ziegenzuchtgenossenschaft Neunkirch** in Neunkirch (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1916, Seite 1199) sind der Vizepräsident, Hermann Ehrismann, Werkführer, und der Aktuar, Eugen Vögeli, ausgetreten und daher die Unterschrift des letztern erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: Zum Vizepräsidenten: Heinrich Wolf, Bahnangestellter, und zum Aktuar: Albert Murbach, Landwirt, beide von und in Neunkirch. Dieser führt kollektiv mit dem Präsidenten des Vorstandes für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Wirtschaft und Metzgerei. — 1918. 30. April. Die Firma **Jakob Hug z. Senke**, Wirtschaft und Metzgerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 218 vom 24. Mai 1905, Seite 870), wird von Amtes wegen gelöscht, nachdem über die ausgeschlagene Verlassenschaft des gestorbenen Firmainhabers die konkursrechtliche Liquidation verfügt worden ist.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei. — 1918. 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Sulser & Berger», Stickereifabrikation, in Sennwald (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1917, Seite 1603), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Sulser & Berger in Liq.** durch den Gesellschafter Alexander Sulser, von Obersehan, in Sennwald, durchgeführt.

Seiden-, Woll- und Baumwollwaren. — 30. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Abderhalden & Co.**, Fabrikation von Seiden-, Woll- und Baumwollwaren, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 79 vom 30. März 1911, Seite 526), sind die Kommanditäre J. Abderhalden-Wäspe und Elise Abderhalden-Schläpfer ausgetreten und deren Kommanditbeteiligung sowie die Prokura von J. Abderhalden-Wäspe sind erloschen. Als neue Kommanditäre sind in die Firma eingetreten: Dr. Jakob Abderhalden, von Wattwil, in Altstetten (Zürich) mit dem Betrage von Fr. 15,000, Fräulein Susy Abderhalden, von und in Wattwil, mit dem Betrage von Fr. 20,000, und Frau Dr. Martha Lee-Abderhalden, von Glattfelden, in Zürich, mit dem Betrage von Fr. 15,000.

Bureau-Einrichtungen, usw., Akzidenzdruckerei, usw. — 30. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Oscar Rutishauser & Co.**, Spezialgeschäft für moderne Bureau-Einrichtungen, Bureaumöbelfabrikation, Akzidenzdruckerei, Generalvertrieb für die Schweiz der Triumph Visible Schreibmaschine, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 19. September 1913, Seite 1699), ist der Kommanditär Emil Osterwalder ausgeschieden und dessen Kommanditbeteiligung damit erloschen. Als neuer Kommanditär tritt in die Firma ein: Carl Bächtold, von Schleitheim (Schaffhausen), in Kreuzlingen, mit dem Betrage von Fr. 1000. Spezialgeschäft für moderne Bureau-Einrichtungen und Schreibmaschinen, Bureaumöbelfabrikation, Akzidenzdruckerei, Reparaturwerkstätte für Schreibmaschinen.

Spedition. — 30. April. **Actiengesellschaft Danzas & Cie. (Société par actions Danzas & Cie.)**, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 14. Februar 1912, Seite 259). Die an Christian Hausmann für die Filiale St. Gallen erteilte Einzelprokura ist erloschen.

Stickerei. — 30. April. Inhaber der Firma **Fridolin Thaler-Jordan** in St. Fiden-Tablat ist Fridolin Thaler, von Gossau, in St. Fiden. Stickereifabrikation. Lindenstrasse 81. Die Firma erteilt Prokura an Frau Sophie Thaler-Jordan, von Gossau, in St. Fiden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1918. 29. April. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Scanfs** hat sich mit Sitz in Scanfs am 13. Mai 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche die Verbesserung der braunen Viehrasse und die Bekämpfung der Knötenseuche zum Zwecke hat. Die Aufnahme neuer Mitglieder bedarf der Bestätigung durch zwei Drittel der Genossen. Jedes neu aufgenommene Mitglied hat ausser einem Eintrittsgeld von Fr. 10 auch einen Beitrag im Verhältnis zum Genossenschaftsvermögen zu entrichten. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nach zwei Jahren erfolgen, und zwar auf Schluss eines Rechnungsjahres. Er muss drei Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Der Austretende ist verpflichtet, seinen Anteil an einem allfälligen Defizit zu bezahlen und verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten und einem Aktuar-Kassier. Der Präsident und der Aktuar-Kassier führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident: Rudolf Huder, von Cierfs; Vizepräsident: Gian Andrea Gichilly, von Scanfs; Aktuar-Kassier: Heinrich Nicol, von Tschappina; alle von Beruf Landwirte und in Scanfs wohnhaft.

Wirtschaft und Spezereien. — 30. April. Die Firma **Daniel Wehrli**, Wirtschaft und Spezereihandlung, in Saas (S. H. A. B. vom 14. Mai 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Handlung. — 30. April. Die Firma **Ad. Caprez-Caflisch** in Trins (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. Mai 1906, Seite 907) hat aus der Geschäftsnatur Gasthaus gestrichen; das Geschäftslokal befindet sich nunmehr im Hause Nr. 105. Die Firma erteilt Prokura an Johann Caprez, von und in Trins.

Bäckerei. — 30. April. Die Firma **Anton Hermann, Bäcker**, Bäckerei, in Schuls (S. H. A. B. Nr. 121 vom 13. Mai 1913, Seite 870), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1918. 26 avril. Suivant statuts du 5 mars 1918 et sous la dénomination **Syndicat agricole de Mont-la-Ville**, il a été fondé une société coopérative dans le sens du titre 27 du Code fédéral des obligations. Son siége est à Mont-la-Ville; sa durée est illimitée. Le syndicat a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole par l'association et, en particulier, l'encouragement à l'élève et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Ses moyens d'action sont, entre autres: a) L'achat et le bon entretien de reproducteurs qualifiés; b) la sélection judicieuse des élèves; c) l'estivage du bétail sur des alpages bien tenus et possédant des abris suffisants; d) l'assurance du bétail pour les cas non prévus par des assurances officielles; e) l'amélioration des alpages et du sol en général; f) l'achat en gros de produits alimentaires pour le bétail, d'engrais, de semences pour améliorer et augmenter la production fourragère et, d'une manière générale, l'achat de tous produits utiles à l'agriculture; g) la vente de divers produits provenant des exploitations agricoles des membres du syndicat. Des règlements spéciaux peuvent être élaborés pour arrêter les conditions auxquelles sont exécutés les moyens d'action ci-dessus énoncés. Sont membres du syndicat les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale. Ils ont à payer une finance d'entrée en sus de l'apport réglementaire; cette finance est versée au fonds de réserve, elle est fixée à fr. 5. La société émet un nombre illimité de titres d'apport, nominatifs, de fr. 20. Chaque sociétaire doit être titulaire d'au moins un de ces titres. Les statuts déterminent tout ce qui a trait à ces titres d'apports qui peuvent notamment passer à des non-sociétaires, sans droit à l'administration de la société. L'ensemble des apports constitue le capital social; chaque titre d'apport représente une part de ce capital. Les sociétaires sont co-propriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes en raison du nombre de titres d'apport qu'ils possèdent. Ils ne sont toutefois responsables que jusqu'à concurrence du montant de ces titres. La société ne comprend que des membres actifs. L'assemblée générale peut toutefois décerner le titre de membre honoraire aux personnes qui s'intéressent à la vulgarisation des progrès agricoles ou qui ont rendus des services au syndicat. Les membres honoraires sont dispensés de faire des apports et de la contribution annuelle. Ils n'ont en cette qualité ni voix délibérative, aucun droit au capital social ou au fonds de réserve. La qualité de sociétaire se perd par démission, mort ou exclusion. Cesse également d'être sociétaire celui qui fait cession de tous ses titres d'apport. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après la reddition des comptes. L'exclusion d'un membre est prononcée par le comité ou par l'assemblée générale qui statue en dernier ressort, contre tout sociétaire qui ne remplit pas fidèlement ses engagements, qui use de moyens frauduleux vis-à-vis du syndicat, qui néglige gravement son bétail ou donne à son égard de fausses indications ou qui ne se conforme pas aux décisions régulièrement prises. Il est institué un fonds de réserve destiné à couvrir les pertes que la balance annuelle du compte de profits et pertes pourrait accuser et, cas échéant, pour couvrir des dépenses extraordinaires; ce fonds est alimenté conformément aux statuts. Sur les bénéfices éventuels de l'exercice annuel, il est prélevé en faveur des titres d'apport un dividende représentant au maximum le 5 % du montant de ces titres. Le surplus du bénéfice est versé au fonds de réserve. Les organes du syndicat sont: L'assemblée générale des sociétaires, la commission de vérification des comptes et le comité. Leurs pouvoirs et attri-

butions ainsi que leur mode de fonctionner sont établis par les statuts et sont conformes à la loi. Le comité administre la société. Il est composé de trois membres, savoir: un président, un vice-président-caissier et un secrétaire. Le comité est nommé pour un an par l'assemblée générale ordinaire; il est rééligible. Le président ou le vice-président du comité a, conjointement avec le secrétaire, la signature sociale. Un budget des dépenses et des recettes est établi chaque année. La dissolution de la société en peut être votée qu'à la majorité des deux tiers des voix. En cas de dissolution le capital social est réparti entre les titres d'apport, le fonds de réserve entre les sociétaires. Les statuts prévoient un arbitrage pour juger définitivement les difficultés qui pourraient s'élever entre les associés, entre le syndicat et ses organes, entre le syndicat et l'un de ses membres ou les héritiers de ce dernier. Le comité actuel, nommé à l'assemblée générale du 5 mars 1918, est composé comme suit: Président: Henri Rochat-Billard, agriculteur; vice-président-caissier: Paul Martinet, forestier; secrétaire: John-Louis Charoton, agriculteur; tous trois de Mont-la-Ville, y domiciliés.

Bureau de Grandson

19 avril. Suivant statuts du 23 mars 1918 et sous la dénomination de **Syndicat agricole de Concise**, il a été fondé une société coopérative avec siège à Concise et de durée illimitée qui a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole, par l'association et, en particulier, l'encouragement à l'élève et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Le capital social est formé par des apports de 25 francs dont le nombre n'est pas limité. Les titres d'apport qui sont indivisibles vis-à-vis de l'association peuvent se transmettre par succession, donation, cession ou autrement, mais leur transfert n'est valable, vis-à-vis du syndicat, qu'après inscription à la souche. Sont membres du syndicat les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale, sur demande écrite adressée au président. Ils ont à payer en sus de l'apport réglementaire une finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale. Les sociétaires sont co-propriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes en raison du nombre de titres d'apport qu'ils possèdent. Ils ne sont toutefois responsables que jusqu'à concurrence du montant de ces titres. La qualité de sociétaire se perd par démission, exclusion et décès. Cesse également d'être sociétaire celui qui fait cession de tous ses titres d'apport. La démission n'est valable que si elle est donnée par écrit trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. Les organes du syndicat sont: L'assemblée générale et le comité. Le comité est composé de cinq membres nommés pour un an et rééligibles. Le président et le secrétaire ont seul la signature sociale et signent collectivement. Le bilan annuel, qui servira à calculer les bénéfices, sera établi selon les règles de l'art. 656 du C. O. sur le bilan des sociétés anonymes. En cas de dissolution de la société, le capital social est réparti entre les titres d'apport, le fonds de réserve entre les sociétaires. Le fonds de réserve est alimenté par les finances d'entrée, les dividendes non encaissés dans les cinq ans qui suivent l'exercice auquel ils se rapportent, le surplus des bénéfices nets éventuels après paiement d'un dividende maximum de 5 % aux titres d'apport. Le comité actuel se compose de: René Du Pasquier, de Neuchâtel et Fleurier, président; François Dyens, de Concise, vice-président-caissier; Ernest Althaus, de Walkringen, secrétaire; Aloïs Meyland, du Chenit, et Henri Sandoz, des Ponts-de-Martel; les cinq agriculteurs, domiciliés à Concise.

Bureau de Lausanne

29 avril. Le chef de la maison **H. Wille, Ecole d'Ingénieurs-Aéronautes de Lausanne**, à Lausanne, est Henri-Jean dit Hans Vuille dit Wille, de la Sagne (Neuchâtel), domicilié à Lausanne. Ecole aéronautique et de constructions mécaniques; Charmettes C, Chemin de Mornex.

Marchand-tailleur. — 29 avril. Le chef de la maison **R. Willenegger**, à Lausanne, est Rodolphe Willenegger, de Mühleberg (Berne), domicilié à Lausanne. Marchand-tailleur; Avenue Ruchonnet 41.

Fabrique de chapeaux; spécialités pour dames. — 30 avril. Jean Broggini, d'Auressio (Tessin), et Wilhelm Rodel, de Lenzbourg (Argovie), domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **J. Broggini et W. Rodel**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er janvier 1914. Fabrique de chapeaux, spécialités pour dames; Avenue de l'Université 7, à l'enseigne «Aux Deux Suisses».

30 avril. **Ateliers de Construction Oerlikon, bureau de Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Oerlikon, avec succursale à Lausanne. La signature sociale conférée à Hugo Studer, directeur, est éteinte et radiée.

30 avril. Sous la raison sociale **Société coopérative d'achats pour Cafetiers de la Société suisse de cafetiers, Section de Lausanne**, il est constitué une société coopérative, régie par le titre 27 du C. O. et les dispositions des présents statuts. Le siège de la société est à Lausanne. La société a pour but: a) La sauvegarde des intérêts de la corporation des cafetiers; b) l'achat en commun de marchandises et d'articles de nécessité et vente des dits; c) éventuellement l'établissement d'un dépôt pour la vente de bière d'une brasserie coopérative de cafetiers. La fortune seule de la société répond des engagements de la société; la responsabilité personnelle des membres est exclue. Ne peuvent faire partie de la société coopérative que les membres de la Société suisse des cafetiers, section de Lausanne. Le nombre des membres est illimité. Toute demande d'admission doit être faite par écrit. Les démissions ne peuvent être données que pour la fin d'une année commerciale et moyennant un avertissement de trois mois par lettre chargée. Les apports des sociétaires sont constitués comme suit: 1° Par une finance d'entrée de dix francs; 2° par des parts de deux cents francs, nominatives. Le nombre est illimité. Chaque sociétaire doit posséder au moins une part. Les parts peuvent être amorties par un versement mensuel de fr. 25. Il ne pourra être attribué aux parts un intérêt supérieur à 6 %. Les membres démissionnaires pour une des raisons sous lettres a, b, c, d, de l'art. 8 reçoivent le montant de leur part sans pouvoir prétendre à une part de ristourne. Les organes de la société sont: L'assemblée générale, le comité, les contrôleurs et au besoin une commission de surveillance peut être nommée. Le comité dirige la société. Il est composé d'au moins cinq membres dont deux sont désignés par la Société suisse des cafetiers, section de Lausanne. Le président et le secrétaire représentent collectivement la société envers les tiers. Ils ont collectivement la signature sociale. Il est nommé au minimum deux contrôleurs. Sur le bénéfice net éventuel, il ne peut être accordé plus de 6 % d'intérêt aux parts. Le 50 % devra être versé au fonds de réserve et être employé au perfectionnement de l'organisation, à des gratifications, etc., ou à des amortissements spéciaux. Le solde du bénéfice est réparti, sauf décision contraire de l'assemblée générale, entre les membres, comme ristourne, au prorata de leurs achats; cette ristourne sera bonifiée sur les achats de l'exercice suivant. Les statuts portent la date du 6 mars 1918. Le comité est composé de: Fritz Ribi, d'Ermatingen (Thurgovie), président; Henri Vallotton, de Vallorbe et Agiez, vice-président; Edouard Martin, de Syens, secrétaire; Ernest Leuenberger, de Belp (Berne), et Franz Koch, de Gossens, ces deux derniers adjoints; tous cafetiers, domiciliés à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Rue Mercerie 23, Café Ribi.

Chemisier. — 30 avril. Le chef de la maison **Paul Gausi**, à Lausanne, est Paul Gausi, de Genève, domicilié à Lausanne. Chemisier; Avenue Beauregard 9, au 1er.

Semelles de galoches. — 1er mai. **Gamon et Cie**, société en nom collectif ayant son siège à Renens, fabrication de semelles de galoches (F. o. s. du c. du 18 avril 1916). La fabrique et le bureau ont été transférés à la Rue du Simplon, à Renens. Le domicile personnel des associés Henri Gamon et Georges Delessert est à Renens.

Bureau de Morges

Auto-garage, réparations mécaniques. — 30 avril. La société en nom collectif **Mützenberg & Schmid**, à Morges, exploitation d'un auto-garage, réparations mécaniques (F. o. s. du c. du 17 juillet 1914, n° 169, page 1252), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la maison «Jean Mützenberg», à Morges, inscrite au registre du commerce.

Café. — 30 avril. La raison **Allesina Ls**, à Morges, exploitation du Café du Nord (F. o. s. du c. du 16 août 1913, n° 207, page 1475), est radiée d'office, ensuite du départ du titulaire.

Bureau d'Orbe

Epicerie, mercerie, droguerie. — 30 avril. Le chef de la maison **Louis Jallut-Pécoud**, à Vallorbe, est Jean-Louis-Joseph Jallut, fils de Joseph Jallut, bourgeois de Porcard (département du Morbihan, France), domicilié à Vallorbe. Epicerie, mercerie, droguerie.

Gypserie et peinture. — 30 avril. Le chef de la maison **Ls Jallut entrepreneur**, à Vallorbe, est Jean-Louis-Joseph Jallut, fils de Joseph Jallut, bourgeois de Porcard (département du Morbihan, France), domicilié à Vallorbe. Gypserie et peinture.

Boulangerie. — 1er mai. Le chef de la maison **Samuel Gimmel**, à Orbe, est Samuel fils de Samuel Gimmel, de Beatenberg (Berne), domicilié à Orbe. Boulangerie.

Bureau de Payerne

30 avril. La raison **François Perrin, confiseur**, confiserie et pâtisserie, à Payerne (F. o. s. du c. du 28 février 1902, n° 76, page 302), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Vevey

Chaussures. — 27 avril. La raison **Elle Schranz**, à Vevey, chaussures en tous genres (F. o. s. du c. du 8 décembre 1906, n° 487, page 1906), est radiée ensuite de remise de commerce.

Chaussures. — 27 avril. Le chef de la raison **Madame Marie Ruedin**, à Vevey, est Marie, fille d'Emile Meyer, femme séparée de biens d'Alcide Ruedin, de Crissier (Neuchâtel), domiciliée à Vevey. Chaussures en tous genres. Rue du Simplon 22.

Cafetier. — 29 avril. La raison **Victor Beboux**, à Vevey, cafetier (F. o. s. du c. du 15 octobre 1901, n° 349, page 1394), est radiée ensuite de renonciation.

Hôtel. — 29 avril. La raison **Chs. Ammann**, à Montreux, les Planches, exploitation du «Windsor-Hôtel» (F. o. s. du c. du 30 août 1913, n° 220, page 1569), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Bureau d'Yverdon

Marchand-tailleur. — 1er mai. La raison **M. Domjan-Briod**, à Yverdon, marchand-tailleur (F. o. s. du c. du 11 octobre 1912, page 1792), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Vins. — 1918. 30 avril. La maison **Gallino Félix**, établie jusqu'ici à Brigue (F. o. s. du c. du 28 juin 1917, n° 148, page 1054) (titulaire de la raison Félix Gallino, originaire de Casale Zuigno, Como, domicilié à Martigny-Ville), a, en date du 1er avril 1918, transféré son siège social à Martigny-Ville. Commerce de vins. La maison Gallino Félix, à Martigny-Ville, donne procuration à Marius Zuretti, originaire de Casale Zuigno, Como, domicilié à Martigny-Ville.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 24 avril. Aux termes d'acte reçu par Me Sautter, notaire, à Genève, le 18 avril 1918, il a été formé, sous la dénomination de: **Société Immobilière de l'ancien Prieuré l'Aïre**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'une propriété immobilière situées à Aïre. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de quinze mille francs (fr. 15,000), divisé en 30 actions, au porteur, de 500 francs chacune. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, elle est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteur d'une délibération du conseil les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Le premier conseil est composé de Jules Bruder, régisseur, de Genève, y domicilié, et Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), domicilié à Genève. Siège social: 16, Rue de Hesse.

24 avril. Aux termes d'acte reçu par Me Sautter, notaire, à Genève, le 18 avril 1918, il a été formé, sous la dénomination de: **Société Immobilière du nouveau pont d'Aïre**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'une propriété immobilière située à Aïre, Canton de Genève. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions, au porteur, de 500 francs chacune. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, elle est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteurs d'une délibération du conseil les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Le premier conseil est composé de Jules Bruder, régisseur, de Genève, y domicilié, et Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), domicilié à Genève. Siège social: 16, Rue de Hesse.

Toilerie. — 29 avril. Les locaux de la maison S. **Brunschvig-Cahen,** toilerie en détail, à Genève (F. o. s. du c. du 14 janvier 1893, page 45), sont: 3, Place des Bergues.

Métaux précieux. — 29 avril. Le chef de la maison **Ch. Scherer,** à Plainpalais, est Charles Scherer, de Lohn (Soleure), domicilié à Plainpalais. Achat et vente de métaux précieux (or, argent et platine). 16, Rue de l'Aubépine.

Modes. — 29 avril. Le chef de la maison **Ate Marchal,** à Genève, est Mademoiselle Antoinette-Caroline Marchal, de nationalité française, domiciliée à Genève. Commerce de modes. 3, Quai du Mont Blanc.

Représentation commerciale, importation, exportation. — 29 avril. Le chef de la maison **Redard,** aux Eaux-Vives, est Edouard-Emile Redard, des Verrières (Neuchâtel), domicilié aux Eaux-Vives. Représentation commerciale, importation, exportation. 6, Chemin de Roches.

Serrurerie, etc. — 29 avril. Le chef de la maison **F. Vallotton,** à Plainpalais, est François-Louis Vallotton, des Clées (Vaud), domicilié à Plainpalais. Serrurerie, clouterie et ferronnerie. 52, Boulevard Carl Vogt.

29 avril. **Laboratoires Brandt S. A.,** société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 30 mai 1917, page 860). Edouard Uhlmann-Cauvin, négociant, de Genève, domicilié à Grange-Canal, a été nommé administrateur, en remplacement de Ernest Rouge, lequel est radié.

29 avril. «La Prévoyante S. A.», ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 26 septembre 1911, page 1602), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 avril 1918, prononcé sa dissolution. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **«La Prévoyante S. A.» en liquidation,** par Georges Perrot, banquier, de Genève, y domicilié, et Henri Grosselin, vérificateur, de Genève, domicilié à La Chapelle s. Carouge, lesquels agiront individuellement.

Entreprise de bâtiments. — 29 avril. La société en nom collectif **Riondel frères,** entreprise de bâtiments, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 13 février 1911, page 230), est dissoute depuis le 28 février 1918. Son actif et son passif étant repris par «J. Riondel», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 13 avril 1918, page 604), cette société est radiée.

Bâches; tentes et stores. — 1917. 29 décembre. La société en nom collectif **Gardet frères,** fabrique de bâches, tentes et stores, à Genève (F. o. s. du c. du 19 avril 1916, page 637), est déclarée dissoute depuis le 22 mai 1917. Son actif et son passif étant repris par «Paul Gardet», à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1918, page 16), cette société est radiée.

Horticulteur-fleuriste. — 1918. 30 avril. Le chef de la maison **J. A. Rivoire,** à Chêne-Bougeries, est Jean-Antoine Rivoire, de Chêne-Bougeries, y domicilié. Horticulteur-fleuriste. Chemin de la Gradelle.

Marchand-tailleur. — 30 avril. Le chef de la maison **F. H. Stegmann,** à Genève, est Franz-Hermann Stegmann, de nationalité allemande, domicilié à Genève. Marchand-tailleur. 1, Place du Lac.

Epicerie, etc. — 30 avril. La raison **Fanny Cacciabue,** épicerie, vins, liqueurs, tabacs, cigares, confections et chaussures, au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 28 août 1903, page 1334), est radiée ensuite de remise de commerce.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1918. 29 aprile. I coniugi **Eliseo Buzzini,** proprietario della ditta «E. Buzzini» in Bellinzona, ufficio di assicurazioni, a Bellinzona, rappresentante della compagnia «Ginevrina», «Zurigo», «Aquisgrana» e «Monaco» (F. u. s. di c. 19 novembre 1912, n° 290, pag. 2017), e Emma nata **Schläpfer,** di Vergeletto, domiciliata in Bellinzona, hanno adottato come base dei loro rapporti economici il regime della separazione dei beni di cui agli art. 241 a 247 C. c. s. mediante convenzione matrimoniale 16 aprile 1918.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 41677. — 23. April 1918, 8 Uhr.

Deutsche Kahneisen-Gesellschaft Jordahl & Co., Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Baumaterialien und chemische Produkte für die Bauindustrie, nämlich Zement, Farbe, Kunststein.

Dekaferr

Nr. 41678. — 23. April 1918, 8 Uhr.

Schweizer Getränke A. G., Fabrikation und Handel,
Männedorf (Schweiz).

Alkoholfreie Getränke, Limonaden, Sirupe, Essenzen.

„NATIONAL"

Nr. 41679. — 23. April 1918, 8 Uhr.

Schweizer Getränke A. G., Fabrikation und Handel,
Männedorf (Schweiz).

Alkoholfreie Getränke, Limonaden, Sirupe, Essenzen.

„SPECIAL"

Nr. 41680. — 23. April 1918, 3 Uhr.

Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A. G., Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Lebensmittel.

SALADOL

Nr. 41681. — 23. April 1918, 3 Uhr.

Fritz Gurtner, Fabrikation,
Bümpliz (Schweiz).

Hygienisches Mittel für die Füsse.

PEDOL

Nr. 41682. — 24. April 1918, 5 Uhr.

A. Blau, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Bodenwichse in fester Form.

Nr. 41683. — 25. April 1918, 8 Uhr.

A. Schmidt, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Pharmazentisches Produkt.

Fluinol

(Uebertragung der Nr. 17759 von Alf. Schmidt, Basel).

Nr. 41684. — 26. April 1918, 8 Uhr.

Ventilator A.-G., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Lufttechnische Anlagen für Industrie und sanitäre Zwecke, sowie Ventilatoren aller Art.

Nr. 41685. — 26. April 1918, 8 Uhr.

Rüesch, Kunz & Cie. vorm. R. Sommerhalder, Fabrikation,
Burg (Aargau, Schweiz).

Zigarren.

Nr. 41686. — 26. April 1918, 8 Uhr.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,
Neuhausen (Schweiz).

Aluminium und Aluminium-Legierungen (roh und Halbfabrikate), Calciumcarbid, Natrium und Percarbonat.

ALUMAN

(Erneuerung von Nr. 10161).

Nr. 41687. — 26. April 1918, 8 Uhr.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,
Neuhausen (Schweiz).

Aluminium und Aluminium-Legierungen (roh und Halbfabrikate), Calciumcarbid, Natrium und Percarbonat.

ALUMAN

(Erneuerung von Nr. 10162).

Nr. 41688. — 26. April 1918, 8 Uhr.

Maag-Zahnräder A.-G., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Zahnräder aller Art.

Maag

(Uebertragung der Nr. 39002 von Max Maag, Zahnräderfabrik, Zürich).

Nr. 41689. — 26. April 1918, 8 Uhr.

Maag-Zahnräder A.-G., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Zahnräder aller Art.

(Uebertragung von Nr. 39003 von Max Maag, Zahnräderfabrik, Zürich).

Nr. 41690. — 27. April 1918, 8 Uhr.

Konsumgenossenschaft Biel (Société Coopérative de Consommation de Bienne), Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Haferzwieback.

(Uebertragung der Nr. 12772 von F. Schneider, Nidau).

Firmaänderung — Modification de raison

N° 40770. — Selon inscription du 26 décembre 1917 au registre du commerce, la société titulaire de cette marque, **Manufacture de Parfumerie & Savonnerie Pillet S. A.**, à Genève, a modifié sa raison dont la teneur actuelle est **Manufacture Suisse de Parfumerie & Savonnerie Pillet S. A.** — Communiqué au bureau et enregistré le 1er mai 1918.

Versorgung des Landes mit technischen Fetten, Oelen, Harzen und Wachsarten

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 30. April 1918.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf die Bundesratsbeschlüsse vom 22. Dezember 1917 über Massnahmen betreffend industrielle und gewerbliche Produktion und vom 28. März 1918 betreffend die Versorgung des Landes mit technischen Fetten, Oelen, Harzen und Wachsarten,

verfügt:

Art. 1. Mit der Durchführung der im Bundesratsbeschluss vom 28. März 1918 betreffend die Versorgung des Landes mit technischen Fetten, Oelen, Harzen und Wachsarten dem Volkswirtschaftsdepartement übertragenen Aufgaben wird die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft beauftragt. Sie hat die notwendigen Massnahmen zu treffen gemäss den allgemeinen und speziellen Weisungen des Volkswirtschaftsdepartements und ist befugt, die Durchführung im einzelnen der Sektion Chemie zu übertragen.

Art. 2. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft wird insbesondere beauftragt und ermächtigt, für eine zweckdienliche Organisation der Interessenten zu einer Zentralstelle zu sorgen und diese der direkten Aufsicht der Sektion Chemie zu unterstellen.

Art. 3. Die Einfuhr, Produktion oder Fabrikation, der Verbrauch und Handel von und mit technischen Fetten, Oelen, Harzen und Wachsarten sowie von Rohmaterialien, die zur Herstellung dieser Waren dienen, ist nur den Mitgliedern der in Art. 2 vorgesehenen Zentralstelle gestattet. Der gleichen Vorschrift unterliegen Personen und Firmen, die als Beauftragte, Kommissionäre, Mäkler sowie als sonstige Vermittler tätig sind.

Die Mitgliedschaft bei der erwähnten Zentralstelle unterliegt der Genehmigung seitens der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft. Diese Genehmigung kann jederzeit widerrufen werden.

Gegen die Entscheide der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft kann innert acht Tagen beim Volkswirtschaftsdepartement Beschwerde geführt werden.

Art. 4. Art. 3 hiervor kommt nicht zur Anwendung für bestimmte Quantitäten der genannten Produkte im Kleinverkehr.

Unter «Kleinverkehr» ist der Verkehr mit Warenmengen zu betrachten, welche die in einem vom Departement nach Warengattungen aufgestellten Verzeichnis angeführten Quantitäten nicht überschreiten. Dieses Verzeichnis wird als Beilage zur gegenwärtigen Verfügung publiziert.

Art. 5. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft überträgt der Zentralstelle (Art. 2) namentlich folgende Aufgaben: a) die Kontrolle über sämtliche in der Schweiz produzierten, fabrizierten und lagernden technischen Fette, Oele, Harze und Wachsarten sowie für die Importe dieser Waren. Zur Tätigung eines Importes der genannten Waren ist das Einverständnis der Zentralstelle erforderlich; b) die Kontrolle über die Ausnützung der Einfuhrkontingente im Einvernehmen mit den bezüglichen Importorganisationen; c) die Verteilung der ihr durch die Speisefettzentrale oder andere eidgenössische oder kantonale Amtsstellen überwiesenen technischen Fette und Oele; d) die Verteilung der Kontingente für technische Fette, Oele, Harze und Wachsarten im Einvernehmen mit den vorhandenen Importorganisationen; e) Ankäufe und Importe von technischen Fetten, Oelen, Harzen und Wachsarten im Auftrage des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements.

Art. 6. Werden von eidgenössischen, kantonalen oder kommunalen Behörden technische Fette, Oele, Harze oder Wachsarten mit Beschlag belegt, so sind dieselben der Zentralstelle zur Verfügung zu stellen.

Art. 7. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft wird dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement Massnahmen gegen ungerechtfertigte Verteuerung der obgenannten Waren für den schweizerischen Konsum vorschlagen und ist befugt, solche in dringenden Fällen von sich aus zu ergreifen.

Art. 8. Zuwiderhandlungen gegen diese Verfügung oder Einzelweisungen der kompetenten Bundesstellen werden nach Massgabe der Art. 4—6 des Bundesratsbeschlusses vom 28. März 1918 betreffend die Versorgung des Landes mit technischen Fetten, Oelen, Harzen und Wachsarten bestraft.

Art. 9. Diese Verfügung tritt am 3. Mai 1918 in Kraft.

Verzeichnis der Warengattungen und Warenmengen, welche im Kleinverkehr von Nichtmitgliedern der Zentralstelle importiert, produziert bzw. fabriziert, gehandelt oder verbraucht werden dürfen.

Zolltarif			Pro Quartal kg
Pos.	204	Oelsamen, Oelfrüchte, Walnusskernen (Arachidnüsse, Coprah, Leinsamen, Baumwollsaat usw.)	200
»	989	Kolophonium	400
»	990	Copalharz, Dammarharz, Schellack usw.	50
»	991	Weiche Harze für technischen Gebrauch, Pech, mit Ausn. von Steinkohlenteerpech in Summa	100
»	992	Terpentin	100
»	995	Terpentinöl	200
»	1114	Leinöl, gekocht (Oelfirnisse)	200
»	1115	Leinöl, roh	200
»	1116	Technisches Olivenöl, Olein	200
»	1117	Technisches Rizinusöl	200
»	1118	Andere flüssige Fette und Oele (Arachidöl, Cottonöl, Senföl, Rüböl, Sesamöl, Bohnenöl usw.) in Summa	200
»	1119	Tieröl aller Art (Klauenöl, Tran, Schmalzöl, Spermöl, usw.) in Summa	200
»	1120	Pflanzenfette aller Art (Cocosöl, Palmöl, usw.) in Summa	200
»	1121	Tierische Fette aller Art (Talg, Knochenfett, Wollfett, roh, usw.) in Summa	200
»	1122	Pflanzenwachse, Carnauba- und Japanwachs in Summa	100
»	1123	Bienenwachs, roh	50
»	1124	Bienenwachs, zubereitet	25
»	1125	Walrat	30
»	1129	Paraffin, Ceresin, Erdwachs in Summa	100
»	1130	Vaseline	50
»	1131a	Harzöle	50
»	1131b	Mineralöle aller Art (Mineralschmieröle, Vaselinöle, usw.) in Summa	400
»	1132	Maschinenfett	200
»	1133	Türkischrotöle	200
»	1134	Stearin, Degras in Summa	100

Nur Mitglieder der Zentralstelle dürfen pro Kalendervierteljahr grössere als die vorbezeichneten Warenmengen importieren, produzieren bzw. fabrizieren oder Handel damit treiben.

* * *

Approvisionnement du pays en graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 30 avril 1918.)

Le Département suisse de l'économie publique, se fondant sur les arrêtés du Conseil fédéral du 22 décembre 1917 concernant la production de l'industrie et des arts et métiers et du 28 mars 1918 concernant l'approvisionnement du pays en graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels,

décide:

Art. 1er. La Division de l'économie industrielle de guerre est chargée d'accomplir les tâches confiées au Département de l'économie publique par l'arrêté du Conseil fédéral du 28 mars 1918 concernant l'approvisionnement du pays en garisses, huiles, résines et cires pour usages industriels. Elle doit prendre toutes mesures indispensables en conformité des instructions tant générales que spéciales du Département de l'économie publique et est autorisée à déléguer ses attributions à la Section de chimie quant aux détails de l'exécution.

Art. 2. La Division de l'économie industrielle de guerre est plus particulièrement chargée de veiller à ce que les intéressés s'organisent en office central suivant une base appropriée et est autorisée à soumettre cet office à la surveillance directe de la Section de chimie.

Art. 3. L'importation, la production ou la fabrication, l'emploi et le commerce des graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels,

ainsi que les matières premières qui servent à les fabriquer, ne sont concédés qu'aux membres de l'office central prévu à l'art. 2. La présente disposition s'applique également aux personnes et maisons dont l'activité consiste à s'entremettre comme mandataires, commissionnaires, courtiers ou à quelqu'autre titre.

L'affiliation à l'office central préappelé est subordonnée à l'approbation de la Division de l'économie industrielle de guerre. Cette approbation est révocable en tout temps.

Les décisions de la Division de l'économie industrielle de guerre sont sujettes à recours au Département de l'économie publique dans le délai de huit jours.

Art. 4. N'est pas soumis à l'art. 3 le commerce au détail portant sur des quantités déterminées des dits produits.

Rentre dans le «commerce au détail» toute opération faite dans les limites des quantités prévues pour chaque espèce de marchandise sur un tableau dressé par le département. Ce tableau sera publié en appendice à la présente décision.

Art. 5. La Division de l'économie industrielle de guerre charge l'office central (art. 2) plus particulièrement des tâches suivantes: a) Inspecter toutes les graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels produites, fabriquées et déposées en Suisse et contrôler toutes les importations de ces marchandises. Toute importation de marchandise des espèces visées est subordonnée à l'approbation de l'office central; b) contrôler l'utilisation des contingents d'importation, d'entente avec les institutions spéciales pour l'importation de ces articles; c) répartir les graisses et huiles pour usages industriels qui lui sont attribuées par la centrale des graisses comestibles ou d'autres offices fédéraux ou cantonaux; d) répartir les contingents de graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels, de concert avec les institutions spéciales pour l'importation de ces articles; e) acheter et importer des graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels, sur l'ordre du Département suisse de l'économie publique.

Art. 6. Les graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels confisquées par les autorités fédérales, cantonales ou communales doivent être mises à la disposition de l'office central.

Art. 7. La Division de l'économie industrielle de guerre proposera au Département suisse de l'économie publique toutes mesures visant à protéger le marché suisse contre un renchérissement injustifié des produits sus-nommés et est autorisée à prendre elle-même de telles mesures, dans les cas urgents.

Art. 8. Les contraventions à la présente décision ou aux prescriptions particulières des organes fédéraux compétents seront punies en conformité des articles 4 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 28 mars 1918 concernant l'approvisionnement du pays en graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels.

Art. 9. La présente décision entre en vigueur le 3 mai 1918.

T a b l e a u des espèces et quantités de marchandises dont l'importation, la production ou la fabrication, le commerce ou l'usage sont autorisées dans le commerce de détail au non-sociétaires de l'office central.

Tarif des douanes No.		par trimestre kg
204	Graines et fruits oléagineux, cernaux de noix (arachides, coprah, graines de lin, coton en coque, etc.)	200
989	Colophane	400
990	Copal, damar, laque en écailles, etc.	50
991	Résines molles pour usages industriels, poix, à l'exception de la poix obtenue par la distillation du goudron de houille . . . au total	100
992	Térébenthine	100
995	Essence de térébenthine	200
1114	Huile de lin cuite (vernis à l'huile)	200
1115	Huile de lin brute	200
1116	Huile d'olive pour usages industriels, acide oléique	200
1117	Huile de ricin pour usages industriels	200
1118	Autres graisses liquides et huiles (huile d'arachides, huile de graines et de coton, huile de moutarde, huile de navets, huile de sésame, etc.) au total	200
1119	Huiles animales de tout genre (huile de pied de boeuf, de poissons, huile d'axonge, etc.) au total	200
1120	Huiles végétales de tout genre (huile de coco, huile de palme, etc.) . . . au total	200
1121	Graisses animales de tout genre (suif, graisses d'os, lanoline brute, etc.) . . . au total	200
1122	Cires végétales (cire de carnouba, cire du Japon) au total	100
1123	Cire d'abeilles, brute	50
1124	Cire d'abeilles, travaillée	25
1125	Blanc de baleine	30
1129	Paraffine, cérésine, cire minérale . . au total	100
1130	Vaseline	50
1131 a	Huiles résineuses	50
1131 b	Huiles minérales de tout genre (huiles minérales à graisser, huiles de vaseline, etc.) . au total	200
1132	Graisses pour machines	200
1133	Huile de rouge de Turquie	200
1134	Stéarine, dégras . . . au total	100

L'importation, la production ou la fabrication, le commerce des dites marchandises en quantités dépassant pendant un trimestre de l'année civile celles indiquées ci-haut ne sont autorisés qu'aux membres de l'office central.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

BANQUE CANTONALE VAUDOISE

En exécution des art. 52 à 56 des statuts, les actionnaires de la Banque Cantonale Vaudoise sont convoqués en

assemblée générale

pour le **lundi 20 mai 1918,** à 2½ h. de l'après-midi, à **Lausanne, Hôtel de la Banque,** Salle du conseil général, à l'effet de procéder:

1º Au renouvellement de son bureau actuellement composé de:
Président: M. Paul Rambert, professeur, à Lausanne.
Scrutateurs: MM. Ph. Lehmann, anc. négociant, à Lausanne.
J. Monneyron, contrôleur B. C. V., à Lausaune.
Secrétaires: MM. Aug. Kaesermann, chef de service, à Lausanne.
Victor Rossat, chef de service, à Lausanne.

2º Au renouvellement de la série sortante du conseil général de la Banque, composée de: MM. Favre, F. L., anc. président du tribunal, à Moudon.
Milliquet, Amédée, député, à Pully.
Grobet, Adrien, directeur, à Vallorbe.

3º A la nomination de 10 suppléants des membres du dit conseil.

Dispositions statutaires:

Art. 52. L'assemblée générale se compose des porteurs d'actions et représente l'universalité des actionnaires:

Le porteur de 1 à 4 actions a droit à 1 suffrage.
„ 5 à 10 „ „ 2 „
„ 11 à 20 „ „ 3 „
„ 21 à 50 „ „ 4 „

Chaque série de 100 actions au-dessus de 50 donne en outre droit à un suffrage.

Art. 54. Les propriétaires d'actions qui veulent assister à l'assemblée, doivent déposer leurs titres à la Banque ou chez ses agents, dix jours au moins avant celui de l'assemblée. Un récépissé constataut ce dépôt leur est délivré.

Les actionnaires qui ont leurs actions en dépôt à la Banque Cantonale, ne sont pas dispensés de l'obligation de réclamer, dans le délai ci-dessus, soit jusqu'au 10 mai inclusivement, leur carte d'admission à l'assemblée.

Le bureau de l'assemblée sera ouvert à 2 heures.

Le président de l'assemblée:
(31728 L) 1205 I **Paul Rambert,** professeur.

Société Anonyme du Bellevue-Palace BERNE

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

à **l'Hôtel Bellevue-Palace à Berne,** pour le **mardi 21 mai 1918,** à 3 heures après-midi.

ORDRE DU JOUR:

1º Opérations statutaires.
2º Discussion et décision sur la question de savoir si la société veut user de son droit d'emption sur l'immeuble Théodore Kochergasse nº 4, Berne, ou y renoncer. 1225 (31740 L)

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 14 au 21 mai à midi par la Banque Cantonale de Berne, à Berne et par la Banque Charles Schmidhauser et Cie, à Lausanne.

Les actionnaires peuvent prendre connaissance, dans ces deux banques, du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport des commissaires.

Le rapport du conseil sera distribué à l'assemblée.

Berne, le 1er mai 1918.

Le conseil d'administration.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter)

Die 63. ordentliche **Generalversammlung** findet Freitag, den 21. Juni 1918, vormittags 11 Uhr, im Bankgebäude in Stuttgart, Reinsburgstrasse 19, statt.

Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses (Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz).
2. Beschlussfassung über Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates, über Genehmigung der Bilanz und über die Ueberschussverwendung.
3. Aenderung der Artikel 2, 20, 24, 26 und 27 der Satzung zwecks Einführung der Versicherung mit beweglicher Prämie und Aufstellung besonderer Bestimmungen hierfür.
4. Aenderung des § 4, Ziffer 3, der allgemeinen Versicherungsbedingungen.
5. a) Ermächtigung des Aufsichtsrates, an den in Ziffer 3 und 4 genannten Artikeln, Paragraphen und besonderen Bestimmungen Aenderungen vorzunehmen, welche nur die Fassung betreffen, oder welche die Aufsichtsbehörde vor der Genehmigung noch verlangen sollte.
b) Ermächtigung des Aufsichtsrates, auch Aenderungen vorzunehmen, welche an den in Ziffer 3 genannten besonderen Bestimmungen künftig erforderlich werden sollten.
6. Wahl von 6 Aufsichtsratsmitgliedern auf 4 Jahre.

Stuttgart, den 19. April 1918.

Für den Präsidenten des Aufsichtsrates,
Der Stellvertreter: **Kraut.**

Stimmberechtigt sind diejenigen Bankmitglieder, bzw. deren Vormünder oder Ehemänner, welche einen Versicherungsvertrag (Todesfallversicherung) über wenigstens 1000 Mark (1300 Franken, 1200 Kronen österr. Währung) abgeschlossen haben.

Die gemäss Artikel 7, Ziffer 8, der Satzung zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen **Legitimationskarten sind gegen Nachweis der Berechtigung mittels Versicherungsscheins (Police) bezw. Pfandscheins bis zum Abend (6 Uhr) des 18. Juni 1918 bei der Bank zu lösen.**

Ohne Karte ist der Eintritt nicht gestattet.

Die Uebertragung von Stimmen an einen anderen Stimmberechtigten setzt Vorweisung schriftlicher Vollmacht und Beibringung des Versicherungsscheines, bzw. des Pfandscheines voraus. (H 71260) 1214 I

Société Romande d'Electricité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 24 mai 1918, à 3½ h. de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet** (Salle des Fêtes).

ORDRE DU JOUR:

1º Rapport du conseil d'administration.
2º Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
3º Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports, fixation des dividendes.
4º Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1918.
5º Propositions individuelles. (1133 M) 1222.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la société, à Territet, où ils pourront se procurer également des exemplaires imprimés du rapport du conseil d'administration, dès le 14 mai courant.

Pour le 24 mai, les cartes d'admission à cette assemblée donnent droit à la libre circulation sur le tramway V. M. C. V. et seront délivrées à MM. les actionnaires, justifiant de la propriété de titres, jusqu'au 22 mai, à 6 h. du soir, au bureau de la société, à Territet (Les Jumelles) ainsi qu'à la Direction de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et au siège de Vevey de la Banque Fédérale, S. A., jusqu'au 21 mai, à 6 h. du soir.

Territet, le 30 avril 1918.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **E. Mlauton.** Le secrétaire: **Eel. Dubochet.**

A.-G. Schweiz. Annoncenbureaux von Orell Füssli & Co.
Zürich

Einladung zur ordentl. Generalversammlung
auf Freitag, den 17. Mai 1918, vormittags 10½ Uhr ins Direktionsbureau, Bahnhofstrasse 61, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 1917.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Antrag des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen. (OF 2784 Z) 1189

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 8. Mai an im Direktionsbureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. W. Nauer.**

Société Anonyme Petrolea, Zürich

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch, den 22. Mai 1918, vormittags 11 Uhr, in Zürich Sonnenquai 10

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Rechnung und des Berichtes des letzten Geschäftsjahres.
2. Beschlussfassung über deren Genehmigung und über das Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates. 1220 (1949 Z)

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft, Sonnenquai 10, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zürich, den 2. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Sprengstoffabrik A.-G., Dottikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Montag, den 27. Mai 1918, vormittags 10 Uhr ins Elite-Hotel, Zürich

Traktanden:

1. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Dezember 1917. 1215.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung; Verfügung über den Reingewinn.
3. Neubauten und Liegenschaftsankäufe.
4. Unvorhergesehenes.

Zürich, den 30. April 1918.

Der Präsident des Verwaltungsrates.

Seilbahn Rigiviertel A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 25. Mai a. c., nachmittags 5 Uhr im Bureau der Gesellschaft, Germaniastrasse 60

Traktanden:

1. Abnahme von Jahresbericht und Rechnung.
2. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle. (1959 Z) 1218.

Zürich, den 2. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Gips-Union A. G., Zürich

Die Generalversammlung vom 30. April 1918 hat die

Dividende pro 1917 auf 4%

festgesetzt. **Coupon Nr. 15** unserer Aktien wird deshalb von heute an bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und Basel mit **Fr. 20** eingelöst.

(1926 Z) 1211. **Die Direktion.**

Société Immobilière de l'Avenue Louis Ruchonnet A, B et C, à Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée dans les bureaux de MM. J. Redard & A. Grossi, Terreaux 2, à Lausanne, pour le lundi 13 mai 1918, à 11 heures du matin. (11676 L) -1206

ORDRE DU JOUR STATUTAIRE.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires au bureau Redard & Grossi.

Lausanne, le 1er mai 1918.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière de Montriond, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 17 mai 1918**, à 3¾ heures de l'après-midi, au **bureau de la société**, Avenue Dapples 54, à **Lausanne**.

Ordre du jour statutaire.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres, du 8 au 16 mai, au bureau de la société.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 8 mai. 1226 (11696 L)

Lausanne, le 2 mai 1918.

Le conseil d'administration.

SAPAL
Société Anonyme des Plieuses Automatiques

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 17 mai 1918**, à 3 heures après-midi, au **siège de la société**, 54, Avenue Dapples, à **Lausanne**.

Bureau ouvert dès 2½ heures pour l'établissement de la feuille de présence.

ORDRE DU JOUR:

1° Lecture du rapport du conseil d'administration et de celui de MM. les contrôleurs.
2° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
3° Nomination de 2 contrôleurs. 1227 (11695 L)
4° Eventuellement propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres ou indication de leur numéro, du 8 au 16 mai, chez MM. Cuénod, de Gautard & Cie, à Vevey, à la Banque Fédérale S. A., Lausanne, ainsi qu'au siège de la société à Lausanne.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la société à partir du 8 mai.

Lausanne, le 2 mai 1918.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière du Pont Charles Bessières
LAUSANNE

Les porteurs d'obligations de l'emprunt 2e, hypothèque de fr. 220,000 du 1er avril 1914 contre la société immobilière du Pont Charles Bessières (S. A.), à Lausanne, sont invités à se réunir en

assemblée générale

le **lundi 20 mai prochain**, à 4 heures après-midi, à l'**Hôtel de la Paix**, Rue de la Paix, à **Lausanne**, pour désigner la représentation prévue à l'article 23 et l'ordonnance fédérale du 20 février dernier sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations (délégations) et pour fixer les compétences de cette représentation.

La présente convocation a lieu sur l'initiative commune de la société débitrice et du représentant du gérant de la grosse, décédé.

Les porteurs d'obligations devront justifier leur droit à participer à l'assemblée en produisant leur titre ou des certificats de dépôts à l'ouverture de la séance. Les certificats de dépôts doivent porter les numéros des obligations. 1221 (31686 L)

Lausanne, le 26 avril 1918.

Au nom du gérant de la grosse M. Ernest Droguet, décédé,
A. ALLAMAND, notaire.
Au nom de la débitrice, **A. COTTIER**, président du conseil d'administration.

Nuova società anonima del Monte Generoso

Assemblea generale ordinaria degli azionisti

Avviso di convocazione

I signori azionisti della Nuova S. A. Monte Generoso, sono convocati in assemblea generale ordinaria per il **giorno di domenica 26 maggio 1918**, alle ore 10 ant., nello studio del Sig. avv. **A. Borella**, in **Mendrisio**, per deliberare intorno alle seguenti

TRATTANDE:

1° Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite dell'esercizio 1917, relazione del consiglio d'amministrazione, rapporto dei revisori dei conti e relative deliberazioni.
2° Nomina di un consigliere di amministrazione in rimpiazzo del consigliere sortente.
3° Nomina del revisore. 1216
4° Eventuali.

Per intervenire all'assemblea gli azionisti dovranno depositare i loro certificati delle azioni al più tardi 5 giorni prima di quello fissato per l'assemblea presso la sede sociale in Capolago o presso la Banca Svizzera Americana in Locarno e ritirare analogo biglietto di ammissione.

Il bilancio ed il conto profitti e perdite assieme al rapporto del consiglio di amministrazione e dell'ufficio di controllo saranno a disposizione dei signori azionisti alla sede sociale in Capolago e presso la Banca Svizzera Americana in Locarno, a partire dal 15 maggio 1918.

Capolago, 26 aprile 1918.

Il consiglio d'amministrazione:
Il presidente: **Avv. A. Borella.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne